

**Antrag**

der SPD - Fraktion,  
der CDU - Fraktion  
der Tübinger Liste  
der Linken  
der FDP - Fraktion  
des Stadtrates Steinhilber  
des Stadtrates Vogt

Tübingen, 22.04.15

Prüfung und Besichtigung des Hauses Neckarhalde 31 („Haering-Haus“) in Hinblick auf die Eignung als Hospiz

Die Eignung des Hauses Neckarhalde 31 für die Einrichtung als Hospiz wird gemeinsam mit dem Verein „Ein Hospiz für Tübingen e.V.“ geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung wird eine Besichtigung durch den Gemeinderat angeboten.

**Begründung:**

In Tübingen besteht bei der stationären Hospizarbeit eine Versorgungslücke. Der noch junge Verein „Ein Hospiz für Tübingen e.V.“ hat sich mit großem Engagement der Sache angenommen.

Die Familie Zeller hat in ihrem Schreiben vom 12.11.2014 eine Nutzung des Hauses Neckarhalde 31 als Hospiz ins Gespräch gebracht. Dies erscheint aufgrund der Lage und des Grundstücks hierfür durchaus attraktiv. Deshalb sollte eine Prüfung auf Eignung für diesen Zweck zeitnah erfolgen. Damit sich der Gemeinderat ein eigenes Bild machen kann, ist ein Besichtigungstermin sinnvoll.

Für die SPD-Fraktion  
Für die CDU-Fraktion  
Für die Tübinger Liste  
Für die Linke  
Für die FDP-Fraktion  
Stadtrat  
Stadtrat

Dr. Martin Sökler  
Dr. Albrecht Kühn  
Ernst Gumrich  
Gerlinde Strasdeit  
Dietmar Schöning  
Jürgen Steinhilber  
Markus Vogt